

Hausordnung □

- **Hausrecht** → Bei Verstoß gegen die Hausordnung können die Befugten die Gäste der Hütte verweisen → bei schwerem Verstoß/ Schaden wird Anzeige erstattet; für entstandene Schäden ist ein gleichwertiger Ersatz zu leisten → die ausgefüllte Checkliste der Abfahrtsregelungen muss abgegeben werden
- **Rauchen und offenes Licht** → sind in der Hütte untersagt
- **Rauchmelder** → befinden sich im Flur und Schlafraum
- **Trinkwasser** → muss eigenständig auf die Hütte transportiert werden → hierzu stellt der Verein Kanister bereit, die bei Übergabe ausgehändigt werden. Nutzwasser wird über den Regen in einer Zisterne gewonnen
- **Zisternenwasser** → aus den Leitungen (Küche, Sanitärräume) ist verfügbar, sobald der Strom angestellt wurde
- **Warmluftverteilung** → beschleunigt die Erwärmung des Raumes → Schalter befindet sich links vom Ofen an der Wand
- **Gute Nachbarschaft** → Belästigung anderer soll vermieden werden → An die Hüttengäste wird appelliert, sich so zu verhalten, damit sich die Einwohner von Hetzendorf nicht durch Unruhen belästigt fühlen → Laute Musik im Freien z.B. mit Verstärker o. Blasinstrumente sind verboten; ab 22:00 Uhr ist Lärm zu unterlassen → das Betreten fremder Grundstücke, landwirtschaftlicher Felder und Wiesen ist verboten; Kinder müssen darauf hingewiesen werden
- **Schonender Umgang** → die Einrichtungen und das Gelände sind schonend zu behandeln und sauber zu halten

- **Aufenthaltsraum** → Es dürfen keine Gegenstände auf oder i. d. Nähe des Ofens platziert werden → Schmelz oder – Brandgefahr → Holz befindet sich im Holzregal/Holzlager außerhalb der Hütte
- **Küche** → Übertischboiler an der Küchenzeile darf nur unter Aufsicht befüllt werden, d. h.: man muss dabei bleiben → Bedienungsanleitung befindet sich über dem Boiler an der Innenseite des Küchenschrankes → das Wasser aus der Leitung ist kein Trinkwasser!
- **Sanitärräume** → Zwei Waschräume mit je zwei Waschbecken (keine Duschen) → Zum WC-Spülen, Körperhygiene etc. wird das Regenwasser mit Gießkannen aus der Zisterne/ Regentonne entnommen (Regentonne befindet sich außen am Nebengebäude) → Umweltschutz → Wasser bitte sparsam verwenden → bei Abfahrt müssen die Räumlichkeiten gereinigt und gewischt werden
- **Schlafraum** → Nicht mit Straßenschuhen betreten → Tiere sind nicht gestattet → Essen oder Trinken ist nicht gestattet → Es sind geeignete Schlafsäcke mitzubringen → Von Tagesgästen darf er nicht benutzt werden → Matratzen müssen nach Benutzung wieder aufgestellt werden
- **Lagerfeuer** → darf nur auf dem dafür vorgesehenen Platz und im maßvollen Umfang entzündet werden → muss beaufsichtigt bleiben → Feuerholz muss im Wald selbst gesammelt werden → das Holz aus der Holzlager darf hierfür nicht verwendet werden, dieses darf nur für den Ofen in der Hütte genommen werden → bei länger ausbleibendem Regen besteht Waldtrockenheit und dadurch erhöhte Waldbrandgefahr durch Funkenflug, dann ist ein Lagerfeuer untersagt
- **Müll** → Müll muss getrennt werden → Jeder Besucher muss seinen Müll wieder mit nach Hause nehmen → Müllsäcke liegen im Abstellraum bereit → Bioabfall wird auf dem Kompost im Garten entsorgt (nordöstliche Ecke d. Grundstückes)

- **Zufahrt & Parken** → besonders bei trockenem Wetter die Zufahrt wegen Staub und Schlaglöchern mit Schritttempo befahren; auch um die Anwohner nicht zu belästigen → Zum Be- und Entladen darf das obere Grundstück befahren werden → Zum Parken darf nur der untere Parkplatz verwendet werden
- **Wasserleitungen entleeren bei Frostgefahr** → Hauptsächlich im Winter. Den Stromanschluss (Sicherung) der Pumpe im Nebengebäude ziehen → Die Verschlusskappe der Entwässerungsstelle (befindet sich am Nebengebäude unter dem Außenwasserhahn) aufdrehen und den roten Hahn öffnen. → Alle 3 Ventile des Boilers in der Küche öffnen, etwas warten und wieder schließen → Alle 4 Wasserhähne i. d. Waschräumen öffnen, etwas warten und wieder schließen → Eimer und Lappen mitnehmen und zur Pumpe gehen → Verschlusskappe der Zuleitung zur Pumpe aufdrehen → Den Eimer schräg unter die Öffnung halten und den roten Hahn vorsichtig (Leitung steht evtl. unter Druck) öffnen → Wenn das Wasser aus beiden Entwässerungsstellen (Nebengebäude und Zuleitung zur Pumpe) abgelaufen ist, diese wieder schließen und die Verschlusskappen zudrehen → Prüfen ob wirklich alle Hähne wieder zu sind, sonst droht eine Überschwemmungsgefahr oder die Zisterne läuft unbemerkt leer, sobald Jemand die Sicherung wieder einlegt
- **Strom** → muss vor der Abreise ausgeschaltet werden
- **Untervermietung** → ist untersagt; der Mieter muss anwesend sein